



Zwei diamantene Hochzeiten in Duisburg-Ungelsheim

Einen "historischen Sonntag" mit gleich zwei diamantenen Hochzeitspaaren erlebten die Gottesdienstteilnehmer am 20. Februar 2011 in der Gemeinde Duisburg-Ungelsheim.

Die Glaubensgeschwister Hanne Lore und Diakon in Ruhe Wolfgang Feldmann hatten am 16. Februar 1951, die Glaubensgeschwister Erika und Rudolf Schwarzbach am 22. Februar 1951 vor den Standesbeamten das Eheversprechen abgelegt. 60 Jahre später feierten beide Ehepaare das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit.

Der Bezirksälteste Klaus-Dieter Kohls, der den Gottesdienst durchführte, legte diesem das Bibelwort aus Markus 13, Vers 37 zu Grunde: "Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Wacht!" Er rief die Glaubensgeschwister und die zahlreichen Gäste dazu auf, jederzeit wachsam zu sein, Fremdeinflüsse zu hinterfragen, sich auf den göttlichen Willen zu besinnen, die Verbindung zum Herrn zu pflegen und insbesondere für die Wiederkunft Christi stets bereit zu sein.

Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls erfolgte die Segenshandlung. Beiden Jubelpaaren gab der Bezirksälteste für die kommende Zeit das Bibelwort aus Jesaja 12, Vers 2 an die Hand: "Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der Herr ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil."

Er führte dazu aus, dass beide Ehepaare über die vergangenen sechs Jahrzehnte hinweg ein gutes Team gewesen sind, welches sich nicht nur in einfachen Zeiten, sondern gerade auch in Schwierigkeiten bewährt hat. Dies lag daran, dass alle immer wussten, wo es neue Kräfte gab. Gegenseitig hat man sich die Tragkraft erneuert, gemeinsam ist man an allen Aufgaben gewachsen. Dafür gilt es, Gott zu loben. Beide diamantenen Ehepaare sind Vorbilder für alle Eheleute und lebendige Zeugen dafür, dass eine solch lange Ehe möglich ist. Dafür gebührt den Glaubensgeschwistern die Dankbarkeit aller Duisburger Gemeinden, der Kinder, Enkelkinder und Urenkelkinder.

Anschließend spendete der Bezirksälteste beiden Ehepaaren den Segen zur Diamantenen Hochzeit. Nach dem Gottesdienst und dem anschließenden Fototermin waren alle Anwesenden noch zu einem Zusammensein in den Nebenräumen der Kirche eingeladen.

20. Februar 2011

Text: [Oliver Vos](#)

Fotos: [Oliver Vos](#)

